

FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

Verein zur Förderung eines **BIO**logischen Zentrums AACHen für Ökologie und Umweltkommunikation



Freundeskreis Botanischer Garten, Gut Melaten, 52056 Aachen

SEPA-Bankverbindung des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen
IBAN DE84 3905 0000 0005 0526 75 BIC AACSD33
Kontakt: mobil: 0171-2709258
Rundbrief Nr. 2/2017

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Firma»
«Strasse»
«Land» «PLZ» «Ort»

Aachen, 10. Juni 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**logischen Zentrums AACHen,

wir nähern uns jetzt rasch dem Höhepunkt des Jahres. Nach dem 21. Juni werden die Tage schon wieder kürzer und am 24. Juni ist Johannistag. Wer also bei Hecken oder beim Spalierobst den zweiten Austrieb im gleichen Jahr, den Johannistrieb, erreichen will, muss bis dahin zur Schere gegriffen haben. Bei Rosen lohnt es sich, beizeiten die welken Blüten zu entfernen, denn dann blühen sie im Herbst noch einmal. In den Gärten gibt es immer was zu tun, und so arbeiten wir daran, allen Besuchern den Karls- und Bauerngarten zum Sommerfest und zum Tag der offenen Gartentür in ansehnlicher Form präsentieren zu können.

Veranstaltungstermine

Der Freundeskreis Botanischer Garten Aachen e.V. lädt daher herzlich ein am Sonntag, dem **25. Juni**, am „**Tag der Offenen Gartentür**“, von **12 – 18 Uhr** zum Sommerfest im und um den Karls-
garten an Gut Melaten, Schneebergweg, hinter dem Klinikum.



Wir beteiligen uns auch in diesem Jahr an der „Offenen Gartentür“ in Aachen und feiern das Sommerfest im Karls-
garten an einem Sonntag. Wir präsentieren ihnen den Karls-
garten und Bauern-
garten, das Arboretum und das Gelände im Rabental. Alle Garten-Angebote dieses Tages der offenen

Gartenpforte in Aachen können sie im Internet unter: <http://www.offene-gartentuer-aachen.de> nachlesen.

Herzhaft-kulinarische Köstlichkeiten, Grillwürste, Wein, Sekt und Traubensaft vom Öko-Weingut, natürlich auch Kaffee, Kuchen, Karls Kaisertee und kühle Getränke sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Gut gestärkt geht es dann auf einen Rundgang über das Gelände im Rabental in Melaten, wo man Wissenswertes zu Karlsruhgarten, Bauergarten, Obstwiese und Arboretum erfahren kann. Im Bauergarten mit seiner Blumenpracht und den vielfältigen Gemüsen geben die ehrenamtlichen Gärtner/innen Tipps zum ökologischen Anbau. Die Imker zeigen ihr Handwerk bei Bienenführungen im Arboretum. Honig der fleißigen Bienen aus dem Rabental, Liköre, Elixiere und Öle mit Zutaten aus Kaiser Karls Garten sowie selbstgezogene Blütenstauden werden angeboten. Für Spiel und Spaß ist auch gesorgt.



In diesem Jahr fängt das Fest schon um 12 Uhr an, damit alle Sommerfestbesucher /innen die Möglichkeit erhalten, auch an der Menschenkette gegen Tihange teilzunehmen. Der Freundeskreis Botanischer Garten Aachen e.V. hat eine Gruppe bei den Organisatoren angemeldet. Alle Interessierten sind eingeladen, zusammen um 13:30 Uhr zur Vaalser Straße zu gehen oder zu fahren, um sich in die Menschenkette einzureihen. Danach kann man den Nachmittag beim Sommerfest ausklingen lassen.

Wer nicht an der Menschenkette teilnehmen möchte, kann natürlich beim Sommerfest weiter feiern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wir werden auch in diesem Jahr an der Tradition festhalten und am **Fest Mariä Himmelfahrt, dem 15.08.2017 um 18.00 Uhr** zusammen mit der Kirchengemeinde St. Foillan Kräuter aus Feld, Flur und Garten der Gottesmutter Maria weihen.

Wir laden sie herzlich ein, an der

Kräuterweihe

teilzunehmen, die wieder direkt in der Kirche St. Foillan mit einer Andacht stattfindet.



Am Sonntag, den **20. August 2017 um 13.45 Uhr** laden wir sie herzlich ein zu einer

Botanischen Sommerwanderung

Joachim Schmitz führt diese Wanderung. Ziel ist der Landschaftsgarten Kammerbusch bei Langerwehe.

Der Nadelfabrikant Schleicher hat am Ende des 19. Jhdt. hier einen der größten privaten Landschaftsgärten des Rheinlands errichtet, im Stil der Zeit mit Grotten, Türmen und Denkmälern für Bismarck und mehreren deutschen Kaisern. Spätestens nach den Zerstörungen durch den II. Weltkrieg war das Gelände verfallen. 2001 haben neue Besitzer das Gebiet übernommen und versuchen seither, den Landschaftsgarten zu restaurieren und auch selbst neue Elemente einzubauen.

Treffpunkt für Bahnfahrer ist der Bahnhof Langerwehe (entweder mit der euregiobahn RB 20 AC Hbf ab 13.02 über Eilendorf und Esweiler Tal oder mit dem RE 9, AC Hbf ab 13.18), Ankunft 13.33 bzw. 13.36 (von Aachen Preisstufe 3).

Treffpunkt für Autofahrer ist der Parkplatz am Friedhof/Sportplatz (50°48'50"N, 006°21'19"O) um 13.45 Uhr.

Nach dem Rundgang durch den Landschaftsgarten ist vorgesehen, zur Laufenburg zu wandern und dort Einkehr zu nehmen. Daraus ergibt sich eine Gesamtlänge von ca. 9 km bei einem Höhenunterschied von 220 m. Mit der Einkehr in der Laufenburg macht das eine geschätzte Dauer von 4 Stunden. Kleine Abschnitte sind weglos, sonst ist die Tour einfach.

Hier noch die Termine im Überblick für den AK Umwelt, die Arbeiten im Karls- und Bauerngarten und die Führungen für Alle im Karlsruhgarten im Überblick:

TERMINE AK UMWELT IM JAHR 2017:

14.06. / 23.08. / 20.09. / 25.10. / 22.11.

Der AK trifft sich an diesen Tagen um 18.00 Uhr im Sammelbau Biologie/Chemie Trakt 42 C Raum 131.

TERMINE FÜR DIE ARBEITEN IM KARLS- UND BAUERNGARTEN IM JAHR 2017:

24.06. / 08.07. / 22.07. / 05.08. / 19.08. / 02.09. / 16.09. / 30.09. / 14.10. / 28.10.

Die Termine beginnen gegen 11.00 Uhr und enden je nach Arbeitsanfall und Wetter zwischen 13.30 und 15.00 Uhr.

TERMINE DER FÜHRUNGEN FÜR ALLE IM KARLSGARTEN FÜR DAS JAHR 2017:

22.07. / 19.08. / 16.09.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen


Prof. Dr. Joost van Dongen
Vorsitzender


Dr. K.J. Strank
Geschäftsführer

Kurzberichte

Anschaffung einer mobilen Saftpresse (Dr. Karl Josef Strank)

Unsere Obstwiesen im Rabental und auf der Hangwiese entwickeln sich gut. Im April hat zwar der Frost viele Blüten erfrieren lassen, dennoch haben einige Äpfel gut angesetzt, auch wenn es kein Rekordjahr wird. In Anbetracht der Menge der nach und nach in den Ertrag hineinwachsenden Obstbäume haben wir uns zusammen mit dem Sozialwerk Aachener Christen und der Bürgerstiftung Lebensraum Aachen entschlossen, eine mobile Saftpresse anzuschaffen.





Die Presse hat die Größe wie das explorejo.mobil und ist mit allen notwendigen Apparaturen von der Wäsche bis zur Abfüllung des Saftes ausgestattet. Sie ist mit einigen Zusatzgeräten auf einem an den Seiten aufklappbaren Anhänger montiert, so dass alle Arbeitsgänge zur Herstellung von Apfelsaft und anderen Obstsaften vom Waschen, Schreddern, Pressen, Pasteurisieren und Abfüllen in Flaschen oder 5-Liter Bags der Reihe nach durchgeführt werden können. Damit sind in der Erntesaison Termine möglich, bei denen die Nutzer das Obst an Standorten in der Region sammeln und anliefern und am Ende des Tages nach der Pressung die fertigen Apfel-/ Obstsaft-Tüten mitnehmen können. Wir wollen mit dem Saftmobil auch Schulen, Vereinen und Obstwieseninitiativen Versaftungstermine vor Ort anbieten.

Einzäunen der Rabentalwiese (Dr. Karl Josef Strank)

Konsequent haben wir in den letzten Wochen das Gelände in Melaten geschlossen. Zur Pflanzzeit jetzt vorübergehend auch den Karlsgarten, weil im letzten Jahr doch viele Kräuter kaum, dass sie gepflanzt waren, geräubert wurden. Die Rabentalwiese bekommt zwei Tore, die den Besuchern signalisieren, dass es sich um die private Pachtfläche des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen handelt und unsere Regeln zu beachten sind. Eines ist baugleich mit dem Eingangstor zum Außengelände von Gut Melaten und wird künftig am Zugang zur Rabentalwiese (unten links) stehen. Ein zweites stammt aus einer Obstwiese in Baesweiler und wird beim Durchgang zur Rabentalwiese am Arboretum eingebaut.



Den Versuchsteich haben wir mit einem Stacheldrahtzaun eingefasst, damit nicht ständig Hunde ins Wasser getrieben werden. Da das Freiland integraler Bestandteil des Lehr-Lern-Labors ist und wesentlich die Qualität unserer Einrichtung für KITA-Kinder, Schüler, Studierende und angehende Lehrer ausmacht, müssen wir durch solche Maßnahmen den Spaziergängern und Besuchern klarmachen, wie wir uns die künftige Nutzung unseres Geländes vorstellen. Der außerschulische Lernort Melaten vermittelt Erfahrungen und Wissen über die Zusammenhänge in der Natur. Er ist kein Freizeitgelände, wo jeder tun und lassen kann, was er will.

